



SPD-Fraktion Reken, Wagnerring 5, 48734 Reken

Bürgermeister
Heiner Seier
Rathaus

48734 Reken

Reken, den 06.02.2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktionen von SPD, UWG und Bündnis 90/Die Grünen beantragen für die Sitzung des Gemeinderates am 26.02.2015 folgenden Antrag auf die Tagesordnung zu nehmen:

Information über Dringlichkeitsentscheidungen

Begründung:

Dringlichkeitsentscheidungen werden, wie in der Gemeindeordnung vorgesehen, von nur einem Ratsmitglied unterzeichnet.

Um eine umgehende Information der anderen Ratsmitglieder zu gewährleisten schlagen wir eine Anpassung der Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse vor.

Folgende Formulierung sollte aufgenommen werden: "Nach Unterzeichnung einer Dringlichkeitsentscheidung sind die Ratsmitglieder bis zum übernächsten Werktag zu informieren. Dies geschieht durch Einstellung aller entscheidungsrelevanten Unterlagen in das Ratsinformationssystem."

Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt die Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse um folgenden Passus zu erweitern: "Nach Unterzeichnung einer Dringlichkeitsentscheidung sind die Ratsmitglieder bis zum übernächsten Werktag zu informieren. Dies geschieht durch Einstellung aller entscheidungsrelevanten Unterlagen in das Ratsinformationssystem."

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Zander
- SPD-Fraktion Reken -

Bernhard Schmidt
- UWG-Fraktion -

Hermann Dreischenkemper
- Bündnis 90/Die Grünen -